

Gemeinsame Pressemitteilung »

Alte Leipziger Hallesche Versicherungsgruppe erwirbt 49,9 Prozent an 600 MW-Solarportfolio der EnBW

- Bestandsportfolio von 16 Solarparks mit rd. 600 Megawatt Nennleistung
- Stromproduktion deckt den Jahresbedarf von rd. 200.000 Drei-Personen-Haushalten
- Beide Partner mit langjähriger Erfahrung im Bereich Erneuerbare Energien

Karlsruhe/Oberursel. Die ALH Gruppe erwirbt mittelbar 49,9 Prozent der Anteile eines Portfolios von sechzehn Solarparks der EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit einer Gesamtleistung von 597 Megawatt.

Zu dem Portfolio gehören auch die neuen Solar-Großprojekte Weesow, Gottesgabe und Alttrebbin, die als erste Solarparks in Deutschland in dieser Größe ohne staatliche Förderung gebaut wurden. Diese machen rund 80 Prozent der installierten Leistung aus. Allein durch die umweltfreundliche Energieerzeugung aus diesen drei großen Solarparks lassen sich jährlich rund 325.000 Tonnen CO₂-Emissionen vermeiden.

Gelegen an Standorten in Brandenburg, Baden-Württemberg, Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Sachsen wurden sämtliche Solarparks von der EnBW entwickelt und gebaut und gingen mehrheitlich erst in den letzten Jahren ans Netz.

EnBW wird auch weiterhin die Betriebsführung, den Service und die Wartung der Anlagen sowie die Vermarktung des dort erzeugten erneuerbaren Stroms übernehmen. Die jährlich erzeugte Menge von durchschnittlich 580 Gigawattstunden deckt rechnerisch den Bedarf von 200.000 deutschen Drei-Personen-Haushalten.

Gemeinsame Zielsetzung: Investitionen in CO₂-arme Erzeugung

EnBW-Finanzvorstand Thomas Kusterer: „Wir freuen uns, mit der ALH Gruppe einen Investor gefunden zu haben, der langfristig in den Solarprojekten der EnBW engagiert bleiben möchte. Die Partnerschaft ist auf eine Zusammenarbeit über die gesamte Betriebsdauer der Anlagen angelegt. Der Verkauf von Minderheitsanteilen im Rahmen von Beteiligungsmodellen ist Teil des Erneuerbare Energien-Geschäftsmodells der EnBW. Den Verkaufserlös wollen wir in neue Wachstumsprojekte in den Bereichen Erneuerbare Energien und Netze investieren. Dies ist heute wichtiger denn je, denn jede Megawattstunde aus erneuerbaren Energien macht Deutschland ein Stück weit unabhängiger von fossilen Energieträgern.“

„Diese Kooperation im Bereich Erneuerbare Energien ist eine ideale Ergänzung zu unserem bereits bestehenden Portfolio an Onshore- und Offshore-Windparks“, bekräftigt Martin Rohm, Vorstand Kapitalanlagen und Finanzen der ALH Gruppe. „Diese Investition ist ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung unseres Ziels, die Nachhaltigkeit der Kapitalanlagen substanziell auszubauen. Als einer der größten Energieversorger Deutschlands gehört die EnBW zu den besten Adressen bei der

Entwicklung und dem Betrieb von Anlagen zur Produktion von Strom aus erneuerbaren Energiequellen. Wir freuen uns auf eine langfristige partnerschaftliche Zusammenarbeit.“

Der Abschluss der Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Freigabe durch die relevanten Kartellbehörden und wird für Herbst 2022 erwartet. Zum Kaufpreis haben beide Seiten Stillschweigen vereinbart.

Über EnBW

Mit rund 26.000 Mitarbeiter*innen ist die EnBW eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa. Sie versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Strom, Gas, Wasser sowie Dienstleistungen und Produkten in den Bereichen Infrastruktur und Energie. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist ein Eckpfeiler der Wachstumsstrategie und ein Schwerpunkt der Investitionen. Allein zwischen 2021 und 2025 investiert die EnBW rund 4 Milliarden Euro in den weiteren Ausbau der Wind- und Solarenergie. Die installierte Leistung aus Erneuerbaren Energien soll 2025 bereits die Hälfte des Gesamtportfolios ausmachen. Das wirkt sich heute schon spürbar auf die Reduzierung der CO₂-Emissionen aus, die EnBW bis 2030 halbieren will. Bis 2035 strebt die EnBW Klimaneutralität an.

Über die ALH Gruppe

Als langjährig erfolgreicher Finanzdienstleister bietet die ALH Gruppe ihren Kunden alle Produkte rund um die Themen Versicherungen und Finanzen an. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf das Personenversicherungsgeschäft gelegt, speziell auf die Bereiche der Lebens- und Krankenversicherung. Die Produktpalette wird durch Sachversicherungen sowie durch lukrative Investmentfonds-, Bauspar- und Baufinanzierungsprodukte optimal ergänzt. Seit 2015 investiert die ALH Gruppe, die Kapitalanlagen in Höhe von fast 40 Mrd. Euro verwaltet, erfolgreich in Erneuerbare Energien Projekte. Mit dem gut diversifizierten Portfolio der ALH Gruppe können inzwischen mehr als 560.000 Drei-Personen-Haushalte mit Strom versorgt werden.

Pressekontakte

ALH Gruppe

Andreas Bernhardt
Pressesprecher
Alte-Leipziger-Platz1, 61440 Oberursel

Telefon: +49 711 6603-2922
E-Mail: presse@alte-leipziger.de

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Martina Evers
Konzernpressesprecherin
Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 63-255550
E-Mail: m.evers@enbw.com

